

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Füllen Sie diesen Antrag (ohne die grau unterlegten Felder) in Druckbuchstaben aus. Bitte beachten Sie die „Hinweise Ausfüllen des Antrages auf Leistungen für Bildung und Teilhabe“ in der Anlage.

Tag der Antragstellung	Dienststelle	Eingangsstempel
	Team	

Nummer der Bedarfsgemeinschaft	Familienname, Vorname der Antragstellerin/des Antragstellers
--------------------------------	--

A. Persönliche Daten zur/zum Leistungsberechtigten / des Kindes

Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____ Kundennummer _____

Die/Der Leistungsberechtigte besucht eine allgemein-/berufsbildende Schule eine Kindertageseinrichtung

Name der Schule/Einrichtung _____ Anschrift der Schule/Einrichtung _____

Es werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II beantragt:

- für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
- für mehrtägige Klassenfahrten
(Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Klassenfahrt vorlegen.)
- für Schülerbeförderung
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B.)
- für eine ergänzende angemessene Lernförderung
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter C. und reichen Sie die von der Schule ausgefüllte Anlage „Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung“ und das letzte Schulzeugnis ein.)
- für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung, sofern das Kind keinen Integrations- oder Sprachheilkindergarten besucht und keine Leistungen der Eingliederungshilfe erhält.
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter D.)
- zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten o. ä.)
(Soweit bereits bekannt, machen Sie bitte ergänzende Angaben unter E.)

Beihilfen für Schulbedarf (Schulgeld) werden in Höhe von 130,00 € für das erste (zum 01.08.) und 65,00 € für das zweite Schulhalbjahr (zum 01.02.) ohne gesonderte Antragstellung pauschal abgegolten.

B. Ergänzende Angaben zur Schülerbeförderung

- Für die unter A. genannte Person entstehen Kosten für den Schulweg in Höhe von _____ Euro monatlich.
- Für die unter A. genannte Person wird ein Zuschuss von Dritten (z. B. vom Kreis oder Land) zu den Beförderungskosten in Höhe von _____ Euro monatlich gewährt.

Fügen Sie bitte jeweils entsprechende Nachweise bei (z. B. Bescheid/Rechnung/Quittung).

C. Ergänzende Angaben zur Lernförderung

Es werden Leistungen durch das zuständige Jugendamt im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe erbracht Ja Nein
(§ 35a Aches Buch Sozialgesetzbuch – SGB VIII).

D. Ergänzende Angaben zum Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung

- Die unter **A.** genannte Person nimmt regelmäßig in der Schule am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.
- Die unter **A.** genannte Person besucht im Zeitraum von _____ bis _____ eine Kindertageseinrichtung und nimmt im Monat durchschnittlich an _____ Tagen am gemeinschaftlichen Mittagessen teil und erhält keine Leistungen der Eingliederungshilfe.

Bitte fügen Sie einen Nachweis über die monatlichen Kosten bei.

E. Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Die unter **A.** genannte Person nimmt im Zeitraum vom _____ bis _____ an folgender Aktivität teil:

Aktivität/Vereinsmitgliedschaft Name und Anschrift des Leistungsanbieters/Vereins

Die Kosten hierfür betragen _____ Euro im Monat im Quartal im Halbjahr im Jahr.

Wann ist dieser Betrag fällig? _____ (Datum)

Wurde der Betrag bereits gezahlt? Ja _____ (Datum)

Nein

Bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bzw. über die bereits erfolgte Zahlung bei.

Ich versichere, dass die Angaben vollständig und zutreffend sind.

Ich weiß, dass gegen mich ein Ordnungswidrigkeitsverfahren und in besonders schweren Fällen ein Strafverfahren eingeleitet werden kann, wenn ich wissentlich falsche oder unvollständige Angaben mache oder wenn ich Tatsachen gegenüber dem Jobcenter im Landkreis Nienburg nicht melde, die für die Berechtigung zum Bezug von Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets von Bedeutung sind (insbesondere wenn Wohngeld und oder Kinderzuschlag gewährt wird).

Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten: Das Jobcenter im Landkreis Nienburg verarbeitet im Rahmen seiner gesetzlichen Aufgaben, seiner vertraglichen Befugnisse bzw. auf Grundlage Ihrer Einwilligung entsprechend Artikel 6 Abs. 1 DS-GVO personenbezogene Daten. Ihnen stehen im Hinblick auf diese Verarbeitung verschiedene Rechte zu. Insbesondere umfassen diese das Recht auf Auskunft, Löschung, Einschränkung und Berichtigung Ihrer Daten. Ausführliche Informationen über Ihre Rechte und die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie unter folgendem Link aufrufen: www.kreis-ni.de/dsgvo .

Ort/Datum

Unterschrift der
antragstellenden Person

Ort/Datum

Unterschrift des gesetzlichen
Vertreters des Kindes